

Versuch mit Max



Unser Ziel war es, Max beizubringen, auf sanftes Antippen hin seine Lippen bewusst zu öffnen und offen zu halten.

Da ihm die Schneidezähne fehlen, sollte das Training den Mitarbeitern helfen, seinen Kiefer stressfrei zu kontrollieren.

Zwar öffnete Max seine Lippen schon leicht, wenn er etwas fraß, aber nur reflexhaft beim Fressen.

Unser Training sollte ihm beibringen, dies gezielt auf Signal hin zu tun.

Zuerst nutzten wir klassische Konditionierung:

Nach dem Reiz „Antippen“, erhielt Max durch das bewusste Öffnen der Lippen eine Karotte, sodass er verstand: *"Lippen öffnen führt zur Belohnung!"* Das Antippen wurde so zum Signal.

Dann setzten wir operante Konditionierung ein:

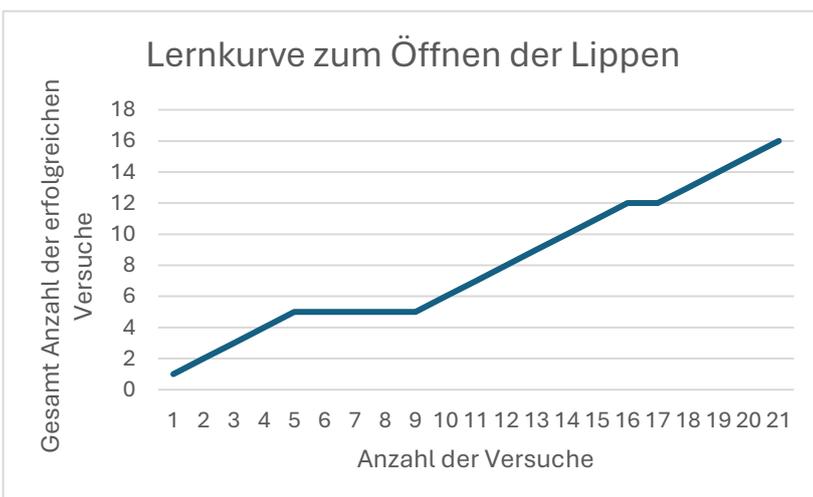
Nun gab es die Belohnung (Karotte oder Brot) nur, wenn er die Lippen aktiv und deutlicher als beim Fressen anhub. Dadurch lernte er, das Verhalten gezielt auszuführen.

Zusätzlich sagten wir die Wörter „Auf“ beim Antippen der Lippe und „Fein“, wenn Max die Lippen öffnet, sodass er lernte auf Kommando die Lippen zu öffnen und eine Belohnung zu erwarten.



Am Ende verknüpfte Max:

Berührung → bewusstes Lippen-öffnen → Belohnung!



Der genaue Trainingsablauf

1. Signalgebung:

- Gleichzeitiges Antippen der Lippen
- Kommando "Auf"

2. Bei Erfolg (Lippen öffnen):

- Sofortiges verbales Lob: "Fein!"
- Belohnung mit Karotte

3. Bei Misserfolg (keine Reaktion):

- Kein Lob, keine Belohnung
- Kurze Pause, dann Wiederholung